Stilvolle Empfehlungen für den perfekten Strandauftritt

Ein Badeanzug ist weit mehr als nur ein funktionales Kleidungsstück zum Schwimmen. Mit ausgewählten Accessoires lässt sich Ihr Strandoutfit geschmackvoll und vielseitig erweitern.

Besonders stilvoll wirken Ergänzungen wie ein luftiges Strandkleid, eine offen getragene Bluse, ein klassischer Pareo oder lässige Bermudashorts. Auf diese Weise bewegen Sie sich am Strand stets angemessen gekleidet – weder zu formell noch zu leger.

Den letzten Schliff verleihen Ihrem Auftritt modische Kopfbedeckungen, geschmackvoller Haarschmuck, modische Sonnenbrillen, bequeme Sandalen, eine stilvolle Strandtasche sowie ein hochwertiges Badetuch. So sind Sie bestens gerüstet für entspannte Stunden am Wasser und setzen zugleich ein modisches Statement.

Lange, sehr schlanke Figuren
Ein geschicktes Design hilft optisch mehr Volumen zu verleihen. Ein sanft gerundeter Ausschnitt sowie weich verlaufende Muster schaffen harmonische Rundungen und schmeicheln der Figur. Beinausschnitte, die nur dezent ansteigen, lassen die Silhouette ausgewogen wirken und verhindern einen zu markanten Look.

Kurze Beine
Hoch ausgeschnittene Beinausschnitte verlängern optisch die Beine und lassen grösser wirken. Vertikale Muster strecken die Figur und lassen ebenfalls grösser erscheinen.

Klein und rundlich
Die vertikalen Streifen machen die Figur optisch länger und schlanker. Wichtig ist dass das Streifenmuster nicht zu breit oder zu bunt ausfällt.

Copyright © KOLORISTIKA GmbH, Bern

Stilvolle Empfehlungen für den perfekten Strandauftritt

Für schlankere Hüften
Ein Badeanzug mit diagonalen und nach oben laufenden Streifen sind am vorteilhaftesten. Dabei können auch Muster für den Mittelteil gewählt werden.

Wo keine Taille ist
Dunklere Seitenstreifen oder farbliche Kontraste an den Seiten erzeugen eine „Sanduhr"-Illusion. Raffungen und Drapierungen im Taillenbereich können mehr Form ins Spiel bringen und die Mitte definieren.

Pralle Oberschenkel
Volle Oberschenkel dürfen selbstbewusst gezeigt werden – mit cleveren Mustern lässt sich der Blick charmant nach oben lenken. Wichtig ist eine Musterwahl, die durch ihre Anordnung optisch streckt und dem Look eine elegante Leichtigkeit verleiht.

Ein Bäuchlein
Lässt sich durch geraffte Partien am Badeanzug ideal überspielen. Zusätzlich hilft auch hier ein schönes Muster, um Ihre Figur ins beste Licht zu rücken.

Copyright © KOLORISTIKA GmbH, Bern

Stilvolle Empfehlungen für den perfekten Strandauftritt

Rundliche Figuren
Ideal ist ein Badeanzug, der optisch in die Länge zieht. Rundlichen Körperlinien werden durch unregelmässige Schrägstreifen unterbrochen. Wichtig ist auch der breite Trägeranschnitt.

Einen mittelgrossen Busen
Ein Blickfang entsteht mit gerundenen Mustern oder waagrechten Streifen, einer Schleife oder einem helleren Einsatz im Brustbereich. Wenn der untere Teil des Badeanzuges ausserdem dunkler ist, unterstreicht dies das Dekolleté noch mehr.

Ein üppiger Busen
Ist der Busen eher gross, ist ein vorgeformte Badeanzug mit Softschalen und einem stützenden Unterbrustband ideal. Die diagonale Anordnung der Streifen hat einen streckenden Effekt. Dunklere Farben lassen die Oberweite kleiner wirken.

Copyright © KOLORISTIKA GmbH, Bern